

LOGISTIK WERKSTATT GRAZ

Ziel und Ausrichtung

Die Logistik ist nicht nur Wettbewerbsfaktor für die Unternehmen sondern zunehmend auch Wirtschaftsfaktor. Allein in Deutschland betrug der Logistikumsatz 2010 ca. 215 Mrd. Euro (BVL).

Entsprechend ist der Anteil an Logistikanlagen wie Transport-, Kommissionier-, oder Sortiersystemen in den Logistiknetzen innerhalb der letzten Jahre europaweit erheblich gestiegen. Durch die immer stärker wahrnehmbaren Klimaveränderungen und spürbaren Ressourcenverknappungen ist der allgemeine gesellschaftliche Trend zu höherem Umweltbewusstsein auch in der Logistik vernehmbar. Das erfordert von den Herstellern und Betreibern dieser Anlagen nachhaltige Maßnahmen und einen verantwortlichen Umgang mit den Ressourcen.

Diese Verantwortung wird verstärkt wahrgenommen und die Ressourceneffizienz logistischer Anlagen ist in den Fokus der Verantwortlichen gerückt. Nicht

nur in der externen Logistik sondern im zunehmenden Maße auch in der Intralogistik werden die Potenziale zur Ressourceneinsparung gesucht. Diese liegen nicht nur auf der Geräteebene im Maschinenbau und der Elektrotechnik, sondern auch in der Projektierung, im Betrieb und in der Steuerung der Anlagen. Aus dieser Vielzahl von Möglichkeiten ergeben sich oft Verunsicherungen bei den Akteuren, welche Maßnahme mit welchem Aufwand welchen Nutzen ergibt. Auch die Hersteller haben sich bisher zu wenig um diese Fragen gekümmert, um heute ihren Kunden, ob Endkunde oder Systemintegrator, schon punktgenaue Auskünfte und Ratschläge zum effizienten Einsatz logistischer Anlagen geben zu können. Hier setzt die „Logistikwerkstatt Graz 2012“ an. Internationale Experten aus Industrie und Wissenschaft präsentieren ihre aktuellen Erkenntnisse und Erfahrungen und diskutieren mit den Teilnehmern den Stand der Technik, laufende Forschungen und Entwicklungen, sowie erkennbare Trends.

Die Veranstaltung findet in der „Alten Technik“ der TU Graz statt. Die wissenschaftliche Leitung und inhaltliche wie fachliche Organisation liegt beim Institut für Technische Logistik (ITL), Veranstalter ist der Verein Netzwerk Logistik (vnl). Die Veranstaltungen der „Logistikwerkstatt Graz“ richten ihren Fokus auf die Planung, Technik und den Betrieb der Anlagen und Systeme in der Logistik. Die 1. Veranstaltung widmet sich der „Ressourceneffizienz in der Technischen Logistik“. Sie wendet sich an Manager, Technische Leiter und Systementwickler sowie an Wissenschaftler der technischen und betriebswirtschaftlichen Disziplinen. Es wird einen Wissenschaftstag (Donnerstag, 21.6.2012) und einen Industrietag (Freitag, 22.6.2012) geben. Nach den Vorträgen sind Diskussionsmöglichkeiten vorgesehen. Im Rahmen eines Ausflugs mit gemeinsamem Abendessen in das Weinland können darüber hinaus in geselliger Runde neue Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Ziel der Veranstaltung ist es, durch die Vorstellung und Diskussion verschiedener Ansätze unterschiedlicher Bereiche der inner- und außerbetrieblichen Logistik aus Industrie und Wissenschaft einen breiten Erfahrungsaustausch zu ermöglichen und Anregungen für die eigene Vorgehensweise zu finden.

Veranstaltungsort:

TU Graz „Alte Technik“,
Rechbauerstraße 12
8010 Graz im Hörsaal HS II
(21.6.) und HS L (22.6.)

Teilnahmegebühren:

€ 350,--
€ 250,-- für vnl-Mitglieder
€ 25,-- für Hochschulangehörige
sowie für Studierende (ohne
Teilnahme an der Abendveran-
staltung)

*Ass.Prof. DI Dr.techn.
Christian Landschützer*

LogistikWerkstatt Graz

Ressourceneffizienz in der Technischen Logistik
21.6.2012-22.6.2012

www.logistikwerkstatt-graz.at

www.vnl.at

